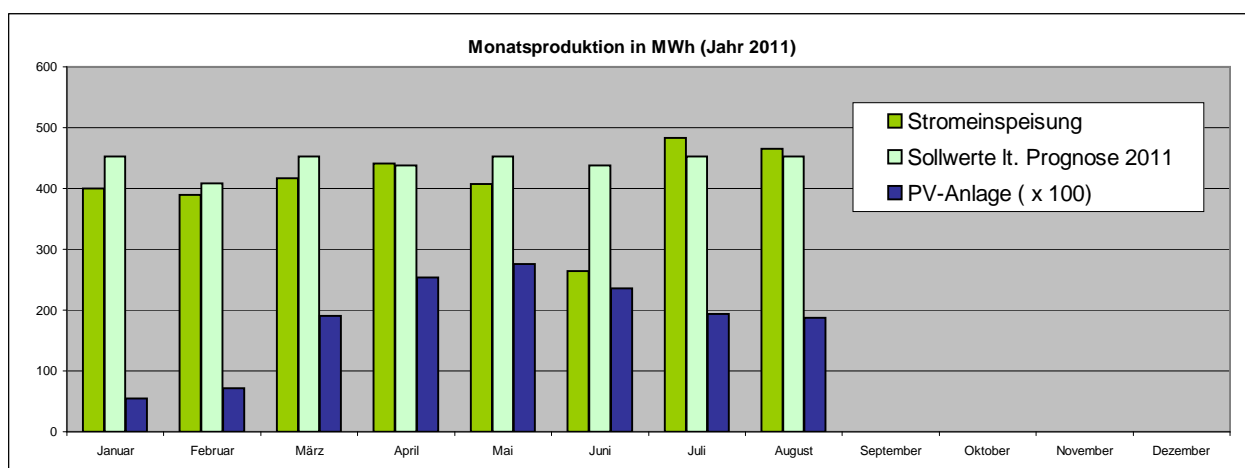


Gaserzeugung....	Bem.	August 2011	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Tagesinput ca. Gülle	(3)	15,4 to	22,7 to	67,8 %
Silage	(4)	23,5 to	25,4 to	92,5 %
Gaserzeugung ca.		197.000 m <sup>3</sup>	188.494 m <sup>3</sup>	104,5 %
durchschnittl. Methangehalt ca.	(5)	53,0 %	53,9 %	98,3 %
Energieinhalt Biogas+Zündöl		1.120,6 MWh	1.084,4 MWh	103,3 %

Stromerzeugung	Bem.	August 2011	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Stromerzeugung BHKW 1+2		294,0 MWh	351,1 MWh	83,7 %
BHKW 3		171,6 MWh	101,3 MWh	169,4 %
Gesamt		465,6 MWh	452,4 MWh	102,9 %
Wärmenutzung BHKW 1+2	(1)	144,1 MWh	169,9 MWh	84,8 %
dsl. el. Leistung Gesamt		625,8 kW	608,0 kW	102,9 %
Auslastung Gesamt	(2)	78,7 %	76,5 %	102,9 %
Wirkungsgrad BHKW ca.		41,8 %	41,7 %	100,2 %

Jahresübersicht	Auslastung	Stromeinspeisung	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Januar	67,6 %	400 MWh	452 MWh	88,4 %
Februar	72,9 %	389 MWh	409 MWh	95,3 %
März	70,5 %	417 MWh	452 MWh	92,1 %
April	77,1 %	441 MWh	438 MWh	100,8 %
Mai	68,8 %	407 MWh	452 MWh	90,0 %
Juni	46,2 %	265 MWh	438 MWh	60,5 %
Juli	81,6 %	483 MWh	452 MWh	106,7 %
August	78,7 %	466 MWh	452 MWh	102,9 %
September	%	MWh	0 MWh	0,0 %
Oktober	%	MWh	0 MWh	0,0 %
November	%	MWh	0 MWh	0,0 %
Dezember	%	MWh	0 MWh	0,0 %
<b>Summe Jahr</b>	<b>70,4 %</b>	<b>3267 MWh</b>	<b>3546 MWh</b>	<b>92,1 %</b>

### Bemerkungen und Vorkommnisse:



### Bemerkungen:

- (1) Wärmemenge, die ausserhalb der Anlage genutzt wird. Wichtig für die Berechnung des KWK-Bonus lt. EEG
- (2) Berechnet als Quotient aus der durchschnittl. Leistung und der Nennleistung von 795 kW
- (3) Hier können sich zeitweise starke Differenzen zur Prognose ergeben, da Gülle in Abhängigkeit von Anfall und Prozessführung eingesetzt wird und relativ wenig zur Energieproduktion beiträgt
- (4) Prospektangabe (Frischmasse) wurde zur besseren Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Silagemenge umgerechnet. Deutliche Abweichungen ergeben sich darüber hinaus auf Grund unterschiedlicher Stoffeigenschaften. Die Zugabemenge an Festmist wird hier mit 1/3 der tatsächlichen Menge eingerechnet, Energiepflanzensilage wie verwogen.
- (5) Angaben von Methangehalt und Gasmenge erfolgt nach der Luftzugabe zur Entschwefelung (Verdünnungseffekt); Die im Fermenter produzierte (mit Prognosewerten zu vergleichende) Qualität liegt ca. 2 Prozentpunkte höher bei ca. 3-5% weniger Volumen